

Festivals: Open Doors. Open Minds. Build Societies!

European Festivals Association ruft anlässlich des Europäischen Jahres 2010 neue Initiative ins Leben

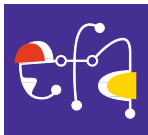
Pressemitteilung

18. Februar 2010

Anlässlich des Europäischen Jahres 2010 zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ruft die European Festivals Association (EFA) ihr neues Projekt ins Leben: „*Open The Door*“ (www.Open-The-Door.eu)! Wie in früheren Europäischen Jahren ist EFA auch mit diesem Projekt offizieller Partner der Europäischen Union als starker Vertreter des Kultursektors. Festivals aus aller Welt sind aufgerufen, „Türen zu öffnen“ und ihre gesellschaftliche Position verstärkt auszuspielen. Die Initiative wurde am 12. Februar 2010 in Stockholm gemeinsam mit 13 nationalen Festivalverbänden und 4 Kulturnetzwerken vorgestellt, die insgesamt mehr als 1000 Festivals aus ganz Europa vertreten.

Mit www.Open-The-Door.eu lädt die European Festivals Association Festivals ein, Bewußtsein für gesellschaftliche Themen zu schaffen, die in Europa und darüber hinaus von Bedeutung sind. Unter dem Motto „*Festivals: Open Doors. Open Minds. Build Societies!*“ zeigt EFA mit Beispielen aus der Welt der Festivals, wie durch Teilhabe am Kunst- und Kulturleben Brücken geschlagen und gesellschaftliche Verantwortung gestärkt werden.

„Festivals öffnen Türen für neue Kunstformen, neue Künstler, neues Publikum, ungewöhnliche Veranstaltungsorte, unbekannte Kulturen, neue Weltanschauungen, neue politische Diskussionen. In diesem Jahr werden wir zeigen, wie Festivals die Offenheit der Menschen fördern können und somit zur Entwicklung von Gesellschaften beitragen“, betont **EFA-Generalsekretärin Kathrin Deventer** während der Veranstaltung in Stockholm.



EFA ist der Dachverband für Festivals aus ganz Europa und darüber hinaus und vertritt mehr als 100 Festivals, nationale Festivalverbände und Kulturorganisationen sowie deren 1000 Mitglieder aus 38 Ländern. Informationen über EFA und alle Aktivitäten finden Sie auf der EFA-Webseite: www.efa-aef.eu.

Kontakt: Juliane Reissig,
Kommunikation European
Festivals Association
Kleine Gentstraat 46 - 9051
Gent/Belgien
T +32 9 241 8080
F +32 9 241 8089
Juliane@efa-aef.eu
www.efa-aef.eu

Im Laufe des Jahres sind verschiedene Aktivitäten geplant, u.a.: Die EFA-Generalversammlung und Konferenz in Meran/Italien (8.-11. April 2010) soll Türen öffnen für neue Künstler und neues Publikum. Ein Empfang im Juni in Zagreb anlässlich der Wahl von Ivo Josipovic, dem Leiter der Musikbiennale Zagreb (EFA-Mitglied), zum Präsidenten Kroatiens soll Türen öffnen für Kulturprojekte zwischen dem EU-Beitrittskandidaten und anderen EU-Staaten. Ein erstes gemeinsames Treffen zwischen EFA und AAPAF, der Asian Association of Performing Arts Festivals, geplant für September, soll Türen öffnen für die Zusammenarbeit zwischen europäischen und asiatischen Festivals. Des Weiteren lädt die Projekt-Webseite – www.Open-The-Door.eu – ein, Unterstützung für das Projekt zu bekunden.

Nach den Projekten *Arts Festivals' Declaration on Intercultural Dialogue* und *FestLab for Creativity and Innovation* sowie der Gründung des European House for Culture, spielen EFA und ihre Mitglieder weiterhin eine entscheidende Rolle als starke Botschafter für **ein kulturelles Europa!**